

Informationsblatt zum TRANSPOSE Stakeholder-Dialog „Progressive Stromtarife“ 2011

Worum geht es konkret?

Im Rahmen eines durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanzierten Forschungsprojekts zur Erforschung nachhaltigen Stromkonsums privater Haushalte sollen InteressenvertreterInnen und ExpertInnen ihre individuellen Ansichten zum Thema nachhaltige Stromtarife, dabei vor allem zu progressiven Stromtarifen, in Deutschland vorbringen. Der Dialog versammelt relevante Akteure aus den Bereichen der Stromanbieter, staatlichen Behörden, Ministerien, Wirtschaftsverbände, Umweltverbände, Parteien und wissenschaftlichen Institute und ist darauf ausgerichtet, Potenziale einer intelligenten (progressiven) Tarifstruktur für nachhaltigen Stromkonsum in Privathaushalten zu erforschen. In diesem Kontext sollen sowohl rechtliche als auch technische Fragen erörtert sowie Barrieren und Hemmnisse für eine Einführung in Deutschland identifiziert werden. Der Dialog dient in erster Linie als Plattform des Austausches unterschiedlicher Interessen und Meinungen.

Das TRANSPOSE-Projekt

Das Projekt wird im Wesentlichen von den Verbundpartnern der Universität Münster, der FFU Berlin, dem Öko-Institut, der Universität Kassel und der Universität Konstanz getragen. Ziel ist die Erforschung von Möglichkeiten der politischen Steuerung des Stromkonsums privater Haushalte auf der Basis eines intelligenten Transfers von Good Practice - Beispielen aus dem Ausland. Ausgehend von empirischen Befunden entwickelt TRANSPOSE politische Strategien zur Förderung des nachhaltigen Konsums in der Bundesrepublik.

Was wird die Inhalte bestimmen?

In erster Linie geht es uns um Stromtarife, die (finanzielle) Anreize setzen, weniger Strom zu konsumieren. Bei der Diskussion intelligenter Tarifdesigns sollen progressive Tarifstrukturen im Vordergrund stehen, da diese sich in bestimmten Kontexten als wirksam herausgestellt haben. Die Diskussion soll breiter angelegt sein und ebenfalls Gesamttarifmodelle miteinbeziehen, die eine progressive Komponente enthalten können. Das Ziel progressiver Tarife soll dabei vor allem energie- bzw. umweltpolitischer Natur sein.